

München (6. März 2010) - Die neue, internationale Fortbildungsinitiative mit dem Titel „BEST - Better equipped for Starting Treatment“ hat das Ziel, therapienaive HIV-Patienten über einen optimalen Behandlungsstart zu informieren und somit Erkrankung sowie antiretrovirale Therapie in Einklang mit dem Leben der Betroffenen zu bringen. Die Initiative wurde von den Unternehmen Bristol-Myers Squibb und Gilead Sciences entwickelt. Die erste BEST-Veranstaltung in Deutschland fand im Rahmen eines Symposiums anlässlich der 13. Münchner Aidstage am 6. März 2010 statt.

Die Fortbildungsinitiative „BEST - Better equipped for Starting Treatment“ wird in Form von Workshops nach dem Prinzip „von Betroffenen für Betroffene“ von Personen aus der Community durchgeführt. Themen der Workshops sind u.a. der richtige Zeitpunkt für den Therapiebeginn, die Bereitschaft des Patienten für eine antiretrovirale Behandlung, Adhärenz, Fragen zur antiretroviralen Therapie sowie die Zusammenarbeit von Patient und Behandler. Den Trainern stehen dafür umfangreiche Schulungsunterlagen zur Verfügung, die neben dem theoretischen Hintergrund auch praktische Tipps zur Durchführung des Workshops sowie Servicematerialien wie Einladungsschreiben und Ankündigungsposter enthalten.

„Die Entscheidung für den rechtzeitigen Therapiebeginn der HIV-Infektion kann sehr schwierig sein. Objektive Informationen zur HIV-Infektion und zu den inzwischen sehr konkreten, aber auch komplexen Behandlungsempfehlungen, sowie ein realistisches Bild für die eigene Erkrankungssituation helfen HIV-infizierten Menschen, zusammen mit ihrem Arzt, die für sie persönlich richtige Entscheidung zu finden“, erklärt Dr. Ulrich Seybold, Ludwig-Maximilians-Universität München.

Der erste BEST-Workshop fand am 6. März 2010 im Rahmen der 13. Münchner Aids-Tage statt. Unter dem Vorsitz von Siegfried Schwarze, Projekt Information e.V., München

und Dr. Thomas Buhk, Infektionsmedizinisches Centrum Hamburg, referierten Dr. Ulrich Seybold, Ludwig-Maximilians-Universität München, und Engelbert Zankl von der Münchner Aidshilfe e.V. Geplant sind derzeit zehn Workshops in den Ballungszentren Hamburg, Köln, Frankfurt, München, Berlin, Stuttgart, Hannover, Essen und Düsseldorf. Ein weiteres Symposium zu BEST ist im Rahmen des Kongresses „HIV im Dialog“ am 17./18. September 2010 in Berlin vorgesehen.

Kritische Begleitung

Die nationalen Veranstaltungen werden gemeinsam von Bristol-Myers Squibb und Gilead Sciences unterstützt. Das umfangreiche Schulungsmaterial kann angefordert werden bei:

Bristol-Myers Squibb

Alexander Pinkofsky

eMail: alexander.pinkofsky@bms.com

Tel.: 089-1214 2 7075

oder bei

Gilead Sciences

Dr. Diane Langenbacher-Nießing

eMail: Diane.Langenbacher@gilead.com.

Tel.: 089/ 899 890 54

Die beiden Unternehmen kooperieren auch bei der Entwicklung neuer HIV-Therapien, die effektiv die Vermehrung des HI-Virus unterdrücken und gleichzeitig dem Patienten die Therapie erleichtern. 2008 haben die beiden Unternehmen das in Europa erste und

einzigste vollständige HAART-Behandlungsregime in einer einzigen Tablette am Tag eingeführt: ATRIPLA® enthält Efavirenz, Emtricitabin sowie Tenofoviridisoproxilfumarat und ist zugelassen zur Therapie von HIV-1-infizierten Erwachsenen.

Factsheet: BEST - Better Equipped for Starting Treatment -
[_02 BEST-Workshop Factsheet.pdf \(73.38 KB\)](#)

Wann sollte mit einer Behandlung begonnen werden -
[_BEST Wann sollte begonnen werden April2010.pdf \(1.70 MB\)](#)

Gründe für den Therapiebeginn bei einer CD4-Zellzahl < 350 Zellen/mm³ -
[_BEST Gründe für den Therapiebeginn April2010.pdf \(2.06 MB\)](#)

Bereitschaft zum Beginn einer AntiRetroviralen Therapie (ART) -
[_Bereitschaft zum Beginn.pdf \(4.08 MB\)](#)

HIV und ART: Fragen und Antworten -
[_BEST HIV und ART-Fragen und Antworten April2010.pdf \(2.10 MB\)](#)

Quelle: Symposium „Better Equipped for Starting Treatment: BEST-Workshop für Patienten - Therapiestart heute“ im Rahmen der 13. Münchner Aids-Tage, 6. März 2010. Veranstalter: Bristol-Myers Squibb und Gilead Sciences (3K-Agentur für Kommunikation) (tB).